

Schwimmenten

Die **KRICKENT SCHNATTERT** auf der Wies, mit einem **STOCK** und einem **SPIESS** – ich **PFEIFE** darauf und habe **BRAND** und **LÖFFEL KNÄCK**wurst aus der Hand.

Krickente

Kricket spielt man auf der grünen Wiese. Grüner Streifen – Green – Krick.



Schnatterente

Leopardefellartiges Muster. Leopardenfell wird nur von Bitches getragen, die immer schnattern.

Stockente

Die Standard-Ente, am meisten vertreten.



Spiessente

Der weiße Spiess, welcher in den Kopf hinein ragt.

Pfeifente

Der Wind pfeift über den Kopf und macht die Stirn weiß. Blonder Streifen auf dem Kopf macht sie zur Blondine; Blondinen pfeift man hinterher.



Brandente

Roter Schnabel mit bulliger Brandblase darüber.

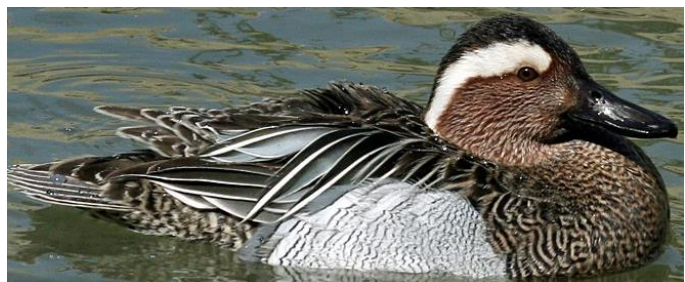


Löffelente

Der Schnabel ist sehr breit und Löffelförmig, daher Löffelente.

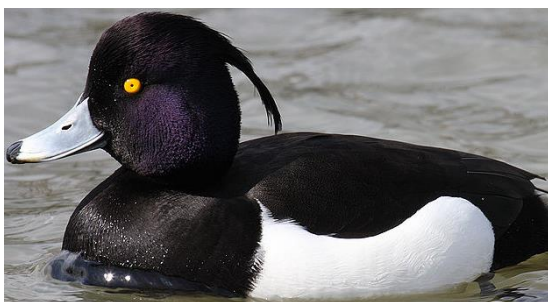
Knäckente

Weißer Butteraufstrich auf Knäckebrot



Tauchenten

Der **REIHER** über'n **EIS BERG** flutscht, **SAMT TAFEL** er ins **MOOR** reinrutscht – voll **TRAUER SCHELLEN** dann die **EIDER**, und schieben ihren **KOLBEN** weiter.



Reiherente

Abstehendes Federbüschel am Kopf, wie beim Fischreiher; daher Reiherente

Eisente

Weiß wie Schnee, weiß wie Eis.





Bergente

Drei Farben: Schwarz, weiß und grau. Ein Berg hat eine weiße, schneebedeckte Spitze, dann darunter einen grauen Felshang, mit schwarzen Höhlen darin. Außerdem hat man beim Bergsteigen einen grauen Rucksack auf, genau wie diese Ente.

Samtente

Hat einen samtweißen Fleck unter dem Auge.



Tafelente

Schwarzer Schnabel mit weißem Fleck sieht aus wie Kreidefleck auf Schultafel. Brauner Kopf wie eine Tafel Schokolade.

Moorente

Das Moor ist ganz braun, genau wie die Moorente.



Trauerente

Wenn man auf einer Beerdigung trauert, kleidet man sich auch ganz in schwarz.

Schellente

Hat eine Schelle bekommen und daher einen weißen Fleck auf der Backe. Fleck sieht aus wie eine Türklingel, an der man schellt, wenn man rein möchte.





Eiderente

Der Fleck auf dem Hinterkopf sieht aus wie Eiter.

Kolbenente

Roter Schnabel sieht aus wie ein glühend heißer Lötkolben; daher Kolbenente

